

**Vorlage
für die Sitzung
der städtischen Deputation
für Sport
am 15.11.2016**

Bau eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Obervieland, aktueller Sachstand

A. Problem

In der Sitzung der städtischen Deputation für Sport am 25.10.2016 wurden die Rahmenbedingungen für den Bau eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Obervieland dargestellt. Gem. Beschluss begrüßt die Deputation die Maßnahme, beauftragt die Verwaltung, die Vereinbarung mit dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr weiter voranzubringen, bittet um die Vorlage des Lageplans der Maßnahme und um die Fortschreibung des Sanierungsplans.

B. Lösung

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus dem Verkaufserlös des bisherigen Schulsportplatzes Hans-Hackmack-Straße. Eine eventuelle Fehlbedarfsfinanzierung soll aus den Sanierungsmitteln im Haushalt der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport erfolgen. Mittlerweile liegt bei Immobilien Bremen das neue Wertgutachten für das Grundstück vor. Gemäß telefonischer Mitteilung geht Immobilien Bremen jetzt von einem Verkaufserlös von € 1 Mio. aus. Danach ist die Finanzierung der Maßnahme aus dem Verkaufserlös des Schulsportplatzes darstellbar.

Die Sanierungsplanung 2017 und ein Lageplan des geplanten Kunstrasenplatzes sind beigelegt.

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

Zur Kostenminimierung könnte die Platzgröße reduziert werden, welches aber nicht den Bedarfen des Vereins und der Eliteschule des Fußballs entspricht. Die Größenreduzierung würde zu Einschränkungen im Trainingsbetrieb führen, da dann nicht mehr mehrere Mannschaften zeitgleich den Platz nutzen könnten.

Bei einem Verzicht auf die Umsetzung der Maßnahme ist der Status Eliteschule des Fußballs beim Gymnasium Links der Weser gefährdet, da die dafür benötigte Infrastruktur für ein ganzjähriges Training derzeit nicht zur Verfügung steht.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender Prüfung

Unter Berücksichtigung des zu erwartenden Verkaufserlöses sowie der vom Umweltbetrieb Bremen berechneten Kosten ist von keinen finanziellen Belastungen des Haushalts der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport auszugehen.

Trotzdem sollen in der Sanierungsplanung Sport für 2017 zunächst noch € 100.000 als Sicherheit für die Maßnahme reserviert werden.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung wurde in der Vorlage (Nr.19/49) für die Sitzung der Deputation für Sport am 25.10.2016 dargestellt.

Der Kunstrasenplatz wird sowohl von weiblichen wie auch männlichen Sportlern genutzt. Das Gymnasium Links der Weser ist vom Deutschen Fußball-Bund als Eliteschule des Fußballs für den weiblichen und den männlichen Bereich zertifiziert. Der TuS Komet-Arsten hat 40 Mannschaften im Spielbetrieb davon fünf weibliche.

E. Beteiligung / Abstimmung

Die Maßnahme ist mit der Senatorin für Kinder und Bildung sowie dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr abgestimmt.

F. Beschlussvorschlag

Die städtische Deputation für Sport begrüßt die Durchführung der Maßnahme.

Anlage/n:

Sanierungsplanung 2017
Lageplan

Anlage 1

Sanierungsplanung 2017

Unter Berücksichtigung des Haushaltsanschlags sowie unter dem Vorbehalt der Zustimmung der städtischen Deputation für Sport sollen in 2017 die folgenden Sanierungsmaßnahmen auf den städtischen Sportanlagen durchgeführt werden. Der angesetzte Mittelbedarf beruht auf Erfahrungswerten. Der Umweltbetrieb wurde mit der Erstellung von Kostenberechnungen beauftragt. Sobald diese vorliegen, wird der Deputation berichtet.

Nr.	Sportanlage	Sanierungsmaßnahme 2017	Mittelbedarf
1	Obervieland	Neubau Kunstrasenplatz, Fehlbedarfsfinanzierung	100.000 €
2	BSA Gröpelingen	Sanierung Kunstrasenplatz	190.000 €
3	BSA Huchting	Sanierung Kunstrasenplatz	190.000 €
4	BSA Blockdiek	Sanierung Weitsprunganlage und Sektor	60.000 €
5	Konrad- Adenauer-Allee	Sanierung Weitsprunganlage und Sektor	60.000 €
6	BSA Süd	Einbau Beregnungsanlage Plätze 4 und 5	100.000 €
7	BSA Findorff	Sanierung Laufbahn	150.000 €
8	BSA Findorff	Optimierung, Neubau Kunstrasen	250.000 €
9	Burgwall-Stadion	Sanierung Kunstrasenplatz	150.000 €
10	Rönnebeck	Ersatz von 2 Flutlichtmasten	40.000 €
11	div. Sportanla- gen	Gutachten BZP, Zaunanlagen, Pflasterschäden, Baumpflege, etc.	137.000 €
		Planungsreserve 5%	75.000 €
	Summe		1.502.000 €